

## **Sozialkundeunterricht in Berlin**

Die Schüler der Klasse 9a der Staatlichen Regelschule „Wilhelm Hey“ Ichtershausen waren vom 04. bis 07. März 2013 auf Klassenfahrt in Berlin. Nach drei erlebnisreichen Tagen mit vielen Besichtigungen, einer Stadtrundfahrt, einem Diskoabend und natürlich auch Shoppingmöglichkeiten stand der Donnerstag im Zeichen der Bundespolitik. Diese traditionelle Exkursion der Schüler der 9. Klassen unserer Schule, soll unterrichtsbegleitend vermitteln, wie im Bundesrat und Bundestag Politik gemacht wird. Los ging es um 09:00 Uhr mit einer Besichtigungstour durch das Bundesratsgebäude, welche auf der Besuchertribüne des Plenarsaales endete. Danach wurden die Schüler selbst aktiv. In einem Tagungsraum schlüpfen die Schüler in die Rollen der Bundesratspolitiker. So war Phil Kühnel für 45 Minuten Bundesratspräsident. Seine Aufgabe war es, eine Sitzung des Bundesrates zu leiten. Alle anderen Schüler bekamen als Vertreter der Bundesländer einen Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Kenntnis, welcher den Erwerb des Führerscheins für Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr ermöglichen sollte. Die Schüler erarbeiteten für ihr Bundesland, welches sie während des Rollenspiels vertraten, eine Stellungnahme. Danach wurde das Plenum am Rednerpult informiert. So kamen aus einigen Bundesländern keine Einwendungen, einige lehnten den Gesetzentwurf ab und zwei Bundesländer stellten einen Änderungsantrag. Anschließend wurde abgestimmt, der Gesetzentwurf der Bundesregierung fand eine Mehrheit. Der weitere Weg dieses Gesetzes bis zum Inkrafttreten wurde abschließend thematisiert.

Die Gestaltungsmöglichkeiten unseres Bundeslandes Thüringen beim Bund erfuhren wir bei einem Informationsgespräch in der Thüringer Landesvertretung. Dort waren wir von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu Gast. Nach einer kurzen Mittagspause war unsere Schülergruppe anschließend Gast im Bundestag. Während einer Führung erfuhren die Schüler etwas zur Geschichte des Reichstagsgebäudes und besichtigten verschiedene Räumlichkeiten. Auf der Besuchertribüne wurde der Aufbau des Plenarsaales sachkundig erklärt und über die Arbeit der Abgeordneten gesprochen. So erfuhren wir etwas über den Arbeitstag bzw. über den Ablauf einer Sitzungswoche in Berlin. Nach vier intensiven und abwechslungsreichen Tagen in Berlin freuten sich Lehrer und Schüler auf die Heimreise.

Thomas Umbreit